



FRAUEN-
BUNDESLIGA



NICHTOHNE
MEINE MÄDELS

KABINENGEFLÜSTER

Stadionheft des FSV Gütersloh 2009

Nr. 11 | Saison 2022/23



FC BAYERN MÜNCHEN II
SONNTAG, 30. APRIL 2023 // 11:00 UHR
TÖNNIES-ARENA RHEDA-WIEDENBRÜCK

FLEISCHSPEZIALITÄTEN DIREKT AB WERK



WIR SIND ON AIR.
Tipps und Tricks rund
ums Thema Fleisch!

Jetzt folgen:
NUHN SCHMECKT'S



TÖNNIES WERKSVERKAUF

Tönnies Werksverkauf GmbH, In der Mark 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Telefon: 0 52 42 / 961-390
Öffnungszeiten / Werksverkauf: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 19.00 Uhr, Samstag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

LIEBE FREUND*INNEN DES FRAUENFUSSBALLS



willkommen zur entscheidenden Phase der Saison 2022/2023. Nach der sehr enttäuschenden Leistung und der damit erlittenen Niederlage im letzten Heimspiel gegen den FC Ingolstadt, hat die Mannschaft die richtige Antwort gegeben. Beim 1. FC Köln II konnte mit 1:0 gewonnen werden. Auch wenn das Tor erst in der letzten Spielminute fiel, war es am Ende ein hochverdienter Sieg für unser Team.

Unser heutiger Gegner ist ein richtiges Kaliber. Der FC Bayern München II lockt traditionell den einen oder anderen Zuschauer mehr in die Tönnies-Arena. Diese können sich auch auf eine sehr spielstarke Mannschaft freuen. Auch wenn das letzte Spiel der Bayern gegen Freiburg relativ deutlich mit 0:4 verloren ging, sind sie mit 34 Punkten nur zwei Punkte hinter unserem Team zurück. Außer Leipzig gibt es keine Mannschaft mit weniger Gegentoren. Es gilt also eine harte Nuss zu knacken.

Bei noch fünf ausstehenden Spielen und vier Punkten Rückstand auf den 1. FC Nürnberg wird es schwer, den zweiten Aufstiegsplatz noch zu erreichen. Aber wir haben andererseits auch nichts mehr zu verlieren. Und daher hoffe ich, dass unsere Mädels befreit aufspielen und mit Vollgasfußball noch einige Siege einfahren.

Unser Perspektivteam konnte am letzten Wochenende einen Punkt aus Köln entführen und kämpft weiter um den Klassenerhalt in der Regionalliga West. Auch dort läuft alles auf ein spannendes Saisonfinale hinaus, und ich lade daher alle ein, auch unsere „Zweite“ durch einen Besuch zu unterstützen.

Wir benötigen jede Unterstützung von den Rängen. Auch wenn nicht jede Aktion so gelingt, wie wir uns das wünschen. Ich bin mir sicher, dass alle Mädels in den einzelnen Teams bis zum Ende der Saison nochmal alles reinhauen.

Ihr Markus Graskamp
Sportlicher Leiter FSV Gütersloh

IMPRESSUM

ADRESSE:
FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.,
IN DER MARK 2,
33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK

HERAUSGEBER:
FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.

REALISATION:
MICHAEL HORSTKÖTTER

ANZEIGEN:
TOBIAS NEUMANN,
BERND HILLEBRENNER

AUTOREN:
WOLFGANG TEMME, BORIS KESSLER,
CHRIS PUNNAKATTU DANIEL

GESTALTUNG:
ZAHARA-DESIGN.COM

FOTOS:
MARINA BRÜNING, DENNIS SEELIGE,
BORIS KESSLER

DRUCK:
TERRITORY, GÜTERSLOH



UNSERE ERSTE



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

22. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
So, 30.04.2023	11:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009	FC Bayern München II
So, 30.04.2023	11:00 Uhr	1. FC Nürnberg	SG 99 Andernach
So, 30.04.2023	11:00 Uhr	Eintracht Frankfurt II	RasenBallSport Leipzig
So, 30.04.2023	11:00 Uhr	1. FFC Turbine Potsdam II	1. FC Köln II
So, 30.04.2023	14:00 Uhr	FC Carl Zeiss Jena	FC Ingolstadt 04
So, 30.04.2023	14:00 Uhr	SC Sand	VfL Wolfsburg II
So, 30.04.2023	14:00 Uhr	SC Freiburg II	TSG Hoffenheim U20

Das nächste Auswärtsspiel:

Sonntag, 7. Mai 2023, 11:00 Uhr
bei der TSG Hoffenheim U20

Das nächste Heimspiel:

Sonntag, 14. Mai 2023, 14:00 Uhr
gegen den VfL Wolfsburg II

die thiel gruppe.

automobile Leidenschaft seit 1929.



Für Sie – immer am Ball.



Nutzfahrzeuge



SEAT



CUPRA



Auto-Zentrale Karl Thiel GmbH & Co. KG,
Karl-Thiel-Str. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242 5905-0

www.thiel-gruppe.de



UNSERE ERSTE

FRAUEN-
BUNDESLIGA



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

Die Tabelle vor dem 22. Spieltag

Stand: 25. April 2023	SP	S	U	N	TORE	DIF.	PKT.
1. ● RasenBallSport Leipzig	21	18	1	2	70:17	+53	55
2. ● 1. FC Nürnberg	21	13	1	7	41:25	+16	40
3. ▲ FSV Gütersloh 2009	21	11	3	7	37:25	+12	36
4. ▼ SG 99 Andernach	21	9	7	5	46:31	+15	34
5. ▼ FC Bayern München II	21	10	4	7	25:24	+1	34
6. ● VfL Wolfsburg II	21	10	4	7	24:29	-5	34
7. ▲ TSG Hoffenheim U20	21	8	6	7	32:33	-1	30
8. ▼ Eintracht Frankfurt II	21	9	2	10	31:30	+1	29
9. ▲ FC Ingolstadt 04	21	8	3	10	23:31	-8	27
10. ▲ SC Freiburg II	21	8	2	11	34:34	0	26
11. ▼ SC Sand	21	7	5	9	20:24	-4	26
12. ● FC Carl Zeiss Jena	21	7	2	12	29:39	-10	23
13. ● 1. FC Köln II	21	4	5	12	23:49	-26	17
14. ● 1. FFC Turbine Potsdam II	21	2	1	18	17:61	-44	7

Der Meister und Platz 2 steigen in die 1. Bundesliga auf (II. Mannschaften können jedoch nicht aufsteigen). Die Plätze 12 – 14 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

K60®
GITTERROST
SYSTEME

DESIGNGITTERROSTE
für Terrasse, Balkon und Garten

Wir beraten Sie gerne!
☎ +49 5248 82349-0
Werktags 07:30 bis 17:30 Uhr

www.designgitterroste.de

★★★★★
Gitterroste online bestellen:
www.gitterrostkonfigurator.de

K60-Gitterrostsysteme
GmbH & Co.KG
Grüner Weg 13
D 33449 Langenberg

ERSTKLASSIG SEIT 1927

SUPER BERATUNG

GRÖSSTE AUSWAHL

WIESEFLINKER SERVICE

Doda
OPTIKEREI

Kolbeplatz 6
33330 GÜTERSLOH
Tel. 05241/92120

Paderborner Str.21
33415 VERL
Tel. 05246/3568

MYKITA
BERLIN

OAKLEY

Cartier

CHANEL

GIORGIO ARMANI

MARKUS T

PRADA

Ray-Ban

DOICE GARBANA

PORSCHE DESIGN

Persol

WWW.DODT.DE

UNSERE GÄSTE



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM FSV

FC Bayern München II

Frauenfußball hat beim FC Bayern München eine lange Tradition. Schon seit 1967 jagten Frauen im Verein dem runden Leder nach. Und noch bevor das seit 1955 geltende Verbot des DFB aufgehoben wurde, gründete der FC Bayern im Juni 1970 ganz offiziell eine Frauenabteilung. 1976 wurde der Club Deutscher Meister und gehörte 1990 zu den Gründungsmitgliedern der Bundesliga. Auf den Abstieg 1992 folgten acht Jahre in der Bayernliga, bis mit der Rückkehr im Jahr 2000 der Aufstieg zu einem der nationalen Top-Klubs begann, der 2015, 2016 und 2021 den deutschen Meistertitel gewann.

Eine zweite Mannschaft nahm erstmals in der Saison 1990/1991 am Spielbetrieb teil. Seit dem Aufstieg 2009 gehört die „Zweite“ zum Inventar der 2. Bundesliga. Insgesamt drei Mal – 2015 und 2017 als Vizemeister sowie 2019 als Meister – qualifizierte sich das Team sportlich sogar für die Bundesliga, ohne aufsteigen zu dürfen. In den letzten drei Jahren belegten die Münchnerinnen die Plätze acht (2020), zwei (2021, 2. BL Süd) und sieben (2022), wobei sie in den eingleisigen Saisons jeweils einen Rang vor dem FSV Gütersloh trafen, bevor Fiona Gaißer (90.+2) verkürzte.

DAS TEAM DES FC BAYERN MÜNCHEN II IN DER SAISON 2022/23:

Von li. nach re. | *Oberste Reihe:* Fiona Gaißer, Julia Landenberger, Annaleen Böhler, Merita Gashi, Nike Herrmann, Marlene Wild / *Zweite Reihe von oben:* Antonia Dehm, Greta Hüntten, Dafina Redzeqi, Luise Reinwald, Sonja Lux, Carlotta Schwoerer, Jana Kappes / *Zweite Reihe von unten:* Physiotherapeut Matthias Moser, Athletik-Trainer Frederic Arlt, TW-Trainerin Natalie Richter, Chef-Trainerin Clara Schöne, Co-Trainerin Monika Budnick, Teambetreuer Rene Geißler / *Untere Reihe:* Sophia Weixler, Theresa Keitel, Sarah Ernst, Juliane Schmid, Veronika Litzlfelder, Amelie Schuster, Laura Gloning, Amelie Roduner / *Es fehlen:* Stefanie Reischmann, Physiotherapeut Leopold Albrecht //

Vor der laufenden Serie gab es bei den Bayern-Frauen eine Zäsur. Nach 13 Jahren legte Nathalie Bischof ihr Amt als Trainerin der „Zweiten“

nieder und übernahm die Koordination der Talentförderung. Ihre Nachfolge trat Clara Schöne an. Die ehemalige Bundesligaspielerin (München, Freiburg), die ihre aktive Karriere mit 26 Jahren verletzungsbedingt beenden musste, war bereits seit 2020 Assistentztrainerin von Bischof gewesen. Bianca Rech, die Sportliche Leiterin, war bereits bei der Verpflichtung der 29-Jährigen von deren Qualitäten überzeugt: „Sie wird unsere jungen Talente auf die nächsten Schritte Richtung 1. Frauen-Bundesliga vorbereiten und die Spielerinnen weiterentwickeln.“

Tatsächlich spielen die Münchnerinnen unter der Führung von Clara Schöne wieder eine starke Saison. Nach 21 Spielen rangiert das Team in der Tabelle mit 34 Punkten auf Rang fünf. Zuletzt kassierte man aber eine 0:4-Heimniederlage gegen den SC Freiburg II. Vor allem die Höhe überraschte, denn die Bayern stellen mit nur 24 Gegentreffern die zweitbeste Defensive hinter Spitzenreiter Leipzig (16). Allerdings erzielten sie auch nur wenig Tore: Nur fünf Teams sind noch schwächer als die erst 25 Mal erfolgreichen Münchnerinnen. Am treffsichersten war bisher Fiona Gaißer mit sieben Toren. Die 18-jährige

Angreiferin gehört zu einem sehr jungen Kader, in dem mit Laura Gloning, Dafina Redzeqi und Amelie Schuster drei aktuelle U19-Nationalspielerinnen und mit Sophie Weixler und Merita Gashi zwei U17-Auswahlspielerinnen stehen. Angeführt wird das Team von zwei erfahrenen Kräften, Mittelfeldspielerin Stefanie Reischmann (25) und Kapitänin Jana Kappes (26). Die Verteidigerin fällt allerdings für den Rest der Saison aus, nachdem sie Ende März beim Spiel in Leipzig einen Schädelbruch erlitt.

Spiele des FSV Gütersloh gegen den FC Bayern München II gingen mal so und so aus. Von den letzten sechs Partien gewann jeder Klub drei. In der Tönnies-Arena fielen immer viele Tore – sowohl im April 2019 beim 0:4 als auch im Oktober 2019 beim 6:1 und im Oktober 2021 beim 3:1. Das Hinspiel im November 2022 im Sportpark Aschheim gewann der FSV mit 2:1, wobei Lena Strothmann (50.) und Jacqueline Baumgärtel (77.) zur 2:0-Führung für unser Team trafen, bevor Fiona Gaißer (90.+2) verkürzte.

DAS FSV GÜTERSLOH 2009 GEWINNSPIEL

Mit dem Kauf eines Loses für nur **2,- Euro** können Sie attraktive Preise gewinnen und gleichzeitig den Frauenfußball in der Region fördern!

HAUPTGEWINN:
euronicsXXL
Bücker
GUTSCHEIN 250 €

**VERKAUF HEUTE IM STADIUM! WEITERE INFOS UNTER:
WWW.FSVGUETERSLOH.DE/GEWINNSPIEL**

f t i y l @FSVUETERSLOH



UNSERE ERSTE

**FSV – FC INGOLSTADT 04 1:2
1. FC KÖLN II – FSV 0:1**

Befreiung aus dem Stimmungstief

Puh, das war ein Schlag in die Magenkuhle. Mit der 1:2-Heimniederlage gegen den Abstiegs-kandidaten FC Ingolstadt hatte man beim FSV Gütersloh ganz und gar nicht gerechnet, zumal das Team in der 56. Minute durch eine Einzelleistung von Demi Pagel mit 1:0 in Führung gegangen war. Danach aber ließ in unserem Team die Verteidigungsgier nach, und zum Entsetzen der FSV-Verantwortlichen drehten die Schanzrinnen die Partie durch zwei Treffer von Nina Penzkofer in der 67. und 80. Minute. Zwar erspielte sich auch Gütersloh einige Möglichkeiten, doch zum wiederholten Mal war die Chancenverwertung nicht ausreichend für einen Erfolg. Statt dem 1. FC Nürnberg im Kampf um Bundesliga-Aufstieg auf den Fersen zu bleiben, vergrößerte sich der Abstand auf vier Punkte. Zumindest in der ersten Emotion empfanden das viele beim FSV als vorentscheidenden Rückschlag.

Mit einem 1:0-Sieg beim 1. FC Köln II befreite sich die Truppe am vergangenen Wochenende aber aus dem Stimmungstief. Damit wahrte man die Distanz zum 1. FC Nürnberg, der kurz zuvor sein Heimspiel gegen Jena mit 1:0 gewonnen hatte. In der Tabelle kletterte der FSV auf Rang drei. Unabhängig davon, ob sich in den letzten fünf Saisonspielen doch noch einmal die Chance aufzutut, in das Aufstiegsrennen einzugreifen, setzte unser Team mit 36 Punkten eine stolze Marke: So viele Zähler hatten die Gütersloher Fußballerinnen noch in keiner Saison in der eingeleigten 2. Liga erreicht. Bisher stand die Bestmarke aus der Saison 2018/2019 bei 33 Punkten. Genau mit dieser verlockenden Zielsetzung hatte Britta Hainke ihr Team vor der Partie auf dem Kunstrasenplatz



Ihr erstes Tor für den FSV sorgte für den Sieg in Köln: Marah Tayeh

im RheinEnergieSportpark angestachelt. „Und mit der Leistung von heute werden wir noch ein paar Punkte holen“, war sich die zufriedene Cheftrainerin nach dem Schlusspfiff sicher.

Allerdings musste das FSV-Lager lange warten, bis der erlösende Siegtreffer fiel. Marah Tayeh bugsierte den Ball in der 89. Minute „irgendwie“ über die Torlinie, nachdem Jacqueline Baumgärtel die Situation von der rechten Seite aus scharf gemacht hatte. „Marah war da“, lobte Hainke den Torinstinkt der 24-jährigen US-Amerikanerin, die in der 67. Minute eingewechselt worden war und endlich ihren ersten Saisontreffer erzielte. Es wird auch ihr einziger bleiben, denn die pfeilschnelle Angreiferin absolvierte mit dem 37. Zweitligaspiel ihr letztes für den FSV. Nach knapp zwei Jahren kehrt sie aus familiären Gründen kurzfristig in die USA zurück.

Trotz des späten 1:0-Zeitpunkts bezeichnete Britta Hainke den siebten Gütersloher Sieg im zehnten Auswärtsspiel „aufgrund der deutlichen Mehrzahl an Torchancen“ als verdient. Der als Tabellenvorletzter verbissen um den Klassenerhalt fightende „Effzeh“ verlangte ihrem Team in puncto Tempo, Intensität und Zweikampfführung einiges ab. Die offensiven Akzente setzte

weiter Seite 12

Telefon 05247 / 92 59 15

WÄHLE D IN TEAM

PREMIUM

www.jako.de

STRIKER 2.0

BRÖSKAMP

TOURISTIK INTERNATIONAL

Urlaubs- und Erlebnisreisen
Fluss-Kreuzfahrten
Rund- und Studienreisen
Geführte Radwander-Touren
Städtetouren • Kurz- und Clubreisen
Musicals und Events

Bitte fordern Sie unseren aktuellen Reisekatalog an!

Bus-Charter für 17 bis 82 Personen für Clubs und Vereine

Berliner Ring 53 • 33428 Harsewinkel
Telefon (0 52 47) 92 31-0 • Fax (0 52 47) 92 31-31
E-Mail: info@broeskamp-online.de
www.broeskamp-busreisen.de

Partner des
FSV Gütersloh
2009 e. V.



Fortsetzung von Seite 10

dabei der FSV, bei dem Leonie Kreil wie schon gegen Ingolstadt wegen eines grippalen Infekts fehlte. „Ich hoffe, dass sie bald zumindest wieder ins Lauftraining einsteigen kann“, rechnet die Trainerin noch nicht unbedingt mit einer Rückkehr der Angreiferin im nächsten Spiel gegen Bayern München II. Im ersten Durchgang fehlte dem FSV bei zwei guten Möglichkeiten für Ronja Leubner und Demi Pagel die Entschlossenheit. Celina Baum hatte mit einem Kracher aus gut und gerne 30 Metern Pech, dass der Ball auf die Latte klatschte. Im übrigen lieferte sich unsere offensive Rechtsverteidigerin packende Duelle mit Nina Zimmer. Die Kölner Linksverteidigerin, von 2018 bis 2021 für den FSV Gütersloh aktiv, wechselte zu Jahresbeginn nach der Rückkehr aus den USA zum 1. FC Köln II.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit setzte der FSV wieder einmal auf den Überraschungseffekt und wechselte die rasante Stürmerin Jacqueline Baumgärtel (für Lisa Gomulka) ein. Fast hätte sich der Schachzug sofort ausgezahlt, doch „Baumi“ scheiterte mit einer Top-Chance an der Köl-



Duell im Mittelfeld: Celina Baum gegen Ex-FSVlerin Nina Zimmer

ner Keeperin Alma Demiri. Dass die Gastgeberinnen im weiteren Verlauf ihre stärkste Spielerin, Kapitänin Laura Vogt, aus der Abwehr ins Mittelfeld vorzogen um die Offensive zu forcieren, kam dem FSV entgegen. Er ging nun selbst noch willensstärker auf drei Punkte und wurde kurz vor Schluss tatsächlich belohnt.

Nun richten sich alle Blicke auf das Restprogramm. Während der FSV Gütersloh noch auf Bayern II (H), Hoffenheim II (A), Wolfsburg II (H), Leipzig (A) und Frankfurt II (H) trifft, bekommt es der 1. FC Nürnberg noch mit Andernach (H), Ingolstadt (A), Köln II (H), Bayern II (A) und Hoffenheim II (H) zu tun. ■

DAS TRAINERTEAM DES FSV: BRITTA HAINKE UND SAMMY MESSALKHI

Fünf Fragen an das FSV-Trainerduo



Britta Hainke (55) und Sammy Messalkhi (42), Trainerin und Trainer unseres Zweitligateams, haben kürzlich ihre Verträge für die nächste Saison verlängert – unabhängig in welcher Liga der FSV Gütersloh spielen wird. Beide beantworteten fünf Fragen zu ihrer Tätigkeit.

Warum hast du dich für ein weiteres Jahr beim FSV Gütersloh entschieden?

HAINKE: „Zum einen bin ich Ostwestfälin und mag diese Region. Vor allem aber finde ich – und ich traue mir da ein Urteil zu, weil ich auch lange in Herford und bei anderen Klubs tätig war – dass

weiter Seite 14



Detlef Kropp | Niederlassungsleiter

Einfach frei im Kopf

Eine Frage der Haltung

Was dient dem unternehmerischen Fortschritt? Die Üblichkeit oder der Mut, dem Geübten davonzulaufen? Detlef Kropp berät jeden Tag Unternehmer aus der Region. Der 53-Jährige ist vertraut darin, mit seinen Kunden Gewohntes neu zu denken. Dabei können Meter von Papier mit Zahlen und Fakten Erzähltes und Erlebtes nicht ersetzen. Für ihn erzeugt die Haltung zu den Dingen den Unterschied. Egal, ob es um komplexe Finanzierungskonzepte geht, Lösungen für das Auslandsgeschäft oder das Zins- und Währungsmanagement: „Bei aller Vielschichtigkeit der Finanzthemen überzeugen im Handeln letztlich das Einfache, das Überlegte, das von Hand Gemachte, das Gespräch von Mensch zu Mensch, in dem Zeit ist für die Freiheit im Kopf“, sagt Detlef Kropp.

Erleben Sie die Haltung von Detlef Kropp – am Alten Markt 12!

■ WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Detlef Kropp | Telefon 0521 305200-10
d.kropp@bankverein-werther.de
www.bankverein-werther.de



**Bankverein
Werther**

Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



UNSERE ERSTE

Fortsetzung von Seite 12

sich der FSV Gütersloh gut entwickelt. Und auch die Spielerinnen entwickeln sich gut und wachsen in neue Rollen herein. Das alles zusammen finde ich spannend und schön.“

MESSALKHI: „Mir macht die Zusammenarbeit mit Britta und im Trainerteam sowie die Arbeit mit unserer jungen Mannschaft sehr viel Spaß. Ich finde, die Spielerinnen haben sich gut entwickelt. Deswegen musste ich nicht lange überlegen, ob ich bleibe.“

Was hat in der Arbeit beim FSV im bisherigen Saisonverlauf besonders gut geklappt?

HAINKE: „Es ist uns gelungen, Aufgaben und Verantwortung innerhalb des Trainerteams auf mehrere Köpfe zu übertragen. Wenn einer alleine alles schultern muss, kann es schwer und auch eintönig werden. Bei uns kann jeder aus dem Trainerteam seine Stärken einbringen.“

MESSALKHI: „Britta und ich denken in puncto Fußball ziemlich gleich und haben uns sehr gut ergänzt – jeder konnte seine Stärken einbringen. Wir haben den Job wirklich als Team gemacht. Das liegt auch an unseren beiden Charakteren: Wir müssen beide nicht im Mittelpunkt stehen und sind immer ehrlich und offen miteinander.“

Wo besteht Verbesserungspotenzial?

HAINKE: „In puncto Kommunikation – sowohl auf dem Platz als auch im Drumherum – können wir uns steigern. Auch was die Trainingshäufigkeit angeht, besteht noch Luft nach oben. Was die sportliche Leistungsfähigkeit angeht, sehe ich Verbesserungspotenzial in den Bereichen Kraft und Physis.“

MESSALKHI: „Die Struktur und der Trainingsbetrieb sind ausbaufähig, das gilt auch für die Platzsituation. Natürlich kann man sich viel wünschen, aber insgesamt wird schon viel für die Mädels getan. Und sich in allen Bereichen zu verbessern, ist für einen Verein dieser Größenordnung nicht so einfach.“



Außergewöhnliches Trainerduo: Britta Hainke u. Sammy Messalkhi

An welcher Trainerin oder welchem Trainer im Frauenfußball orientierst du dich am stärksten?

HAINKE: „Geprägt im technisch taktischen Bereich hat mich sicherlich Birgit Schmidt in Herford. Was den physischen Bereich angeht, habe ich beim BSV viel von Elke Jakisch gelernt. Heute finde ich die Teamführung und die Zusammenarbeit im Trainerteam von Martina Voss-Tecklenburg richtig gut. Bei den Männern schaue ich mir am liebsten den Fußball von Pep Guardiola an. Und ich bewundere, wie Carlo Ancelotti, dessen Buch „Quiet Leadership“ ich gelesen habe, großen Vereinen seinen Stempel aufdrückt.“

MESSALKHI: „Ich orientiere mich an niemandem und habe kein Vorbild als Trainer. Ich versuche mich selber zu entwickeln und zu verbessern. Mein Spektrum erweitere ich auch dadurch, dass ich viele Lehrbücher lese.“

Was ist dein persönliches Karriereziel als Trainerin/Trainer?

HAINKE: „Ich möchte dazu beitragen, den Verein und die Spielerinnen weiterzuentwickeln – und mich natürlich auch. Deswegen habe ich zum Beispiel auch vor, demnächst beim Training des Männer-Drittligisten SC Verl zu hospitieren.“

MESSALKHI: Mein Ziel ist der Erwerb der A-Lizenz. Die Bewerbung für den entsprechenden Lehrgang beim DFB steht, aber es ist nicht so einfach einen Platz zu erhalten. Wenn ich die Lizenz habe, wäre mein Ziel ganz klar, in der ersten Liga zu trainieren. ■

Kanzleien in der Villa Struck

WELSCH RECHTSANWÄLTE

Insolvenzberatung von A bis Z
Gesetzliche Betreuungen

Frank M. Welsch Ph. D. (RUS)

Doctor of Philosophy in Economics (RUS)

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Steuerrecht und Insolvenzrecht
- Insolvenzverwalter

Sebastian Wietlake

- Rechtsanwalt
- Gesetzlicher Betreuer

MAURITZ RECHTSANWÄLTE

Dietrich Mauritz

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Familienrecht
- Testamentsvollstrecker AGT

Ingrid Mauritz

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Mietrecht und Wohnungseigentumsrecht
- Mediatorin

CURATOR AG INSOLVENZVERWALTUNGEN

Kanzleien in der Villa Struck

Barkeystraße 30 | 33330 Gütersloh | Fon: +49 (0) 52 41.9 94 09-10
Fax: +49 (0) 52 41.9 94 09-09 | rae@villastruck.de | www.villastruck.de

IMMER AM BALL MIT UNS!

point S KUZKA
Reifen, Räder, Auto-Service. Ihre Reifenspezialisten seit 1950.

Westring 93 33334 Gütersloh Tel.: 05241 / 95750 www.kuzka.de

strengede

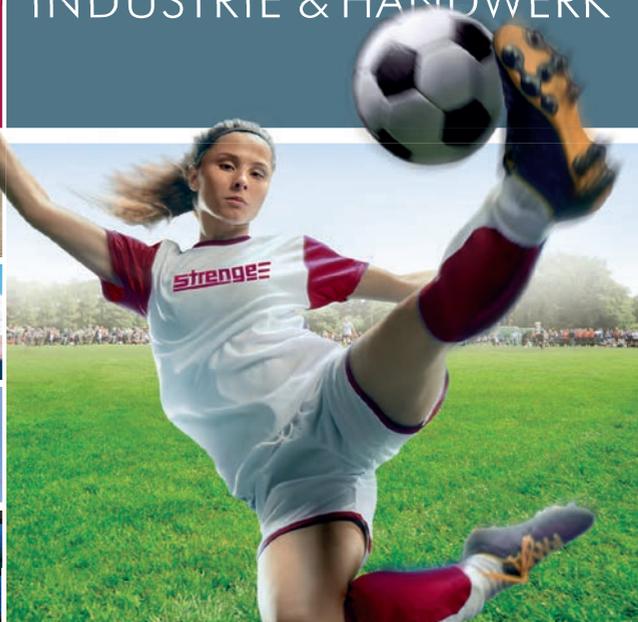
IHR PARTNER FÜR
INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN

REINIGEN

HEBEN & ZURREN

ARBEITSSCHUTZ



VOLLTREFFER!
20.000 Artikel!

Nutzen Sie die Vielfalt aus unseren **4** Bereichen **Verpacken**, **Reinigen**, **Heben & Zurren** und **Arbeitsschutz**. Bei uns im Strenge-Shop finden Sie vom **Abroller** bis zum **Zurrgurt** alles, was die Industrie für ihren C-Artikelbedarf benötigt.

Über 20.000 Artikel im Shop: www.strenge.de

Strenge GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh
info@strenge.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | FAX: (0 52 41) 74 02-190



**Unser Kader
Saison 2022/23**



TOR
Isabell
Mischke



TOR
Sarah
Rolle



TOR
Katharina
Jäger



ABWEHR
Jacqueline
Manteas



ABWEHR
Pamela
Jahn



ABWEHR
Anna
Höfker



ABWEHR
Hedda
Wahle



ABWEHR
Josephine
Neß



ABWEHR
Maren
Tellenbröker



ABWEHR
Lilly
Stojan



ABWEHR
Madita
Sommer



ABWEHR
Olivia
Zitzer



MITTELFELD
Melanie
Schuster



MITTELFELD
Lisa
Gomulka



MITTELFELD
Demi
Pagel



MITTELFELD
Ronja
Leubner



MITTELFELD
Paula
Reimann



MITTELFELD
Emilia
Deppe



MITTELFELD
Klara
Junker



ANGRIFF
Marah
Tayeh



ANGRIFF
Celina
Baum



ANGRIFF
Finnja
Schriek



ANGRIFF
Jacqueline
Baumgärtel



ANGRIFF
Lena
Strothmann



ANGRIFF
Shpresa
Aradini



ANGRIFF
Jennifer
Moses



ANGRIFF
Leonie
Kreil



CHEF-TRAINERIN
Britta
Hainke



TRAINER
Sammy
Messalkhi



CO-TRAINERIN
Katrin
Lückel



TORWART-TRAINER
Michael
Weise



BETREUER
Marcell
Rosa



PHYSIOTHERAPEUTIN
Laura
Wollenberg



PHYSIOTHERAPEUTIN
Lioba
Schriek



GESCHÄFTSFÜHRER
Michael
Horstkötter



SPORTLICHER LEITER
Markus
Graskamp



1. VORSITZENDER
Sebastian
Knoch



LEITER MARKETING
Tobias
Neumann



STRATEG. BERATER
Chris Punnakkattu
Daniel



MANNSCHAFTSARZT
Dr. Marco
Miersbach



SUPPORT
Unsere
Fans



UNSERE PARTNER UND SPONSOREN

HAUPTPARTNER



AUSRÜSTER



ÄRMELPARTNER



PLATIN PARTNER



GOLD PARTNER



SILBER PARTNER



BRONZE PARTNER



PARTNER



DER FSV GÜTERSLOH 2009 BEDANKT SICH BEI ALLEN PARTNERN UND SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



DAS FSV PORTRAIT: CELINA BAUM

„Der Aufstieg ist noch nicht abgeschlossen“

Es war im Jahre 2019, als die Karriere von Celina Baum beim FSV Gütersloh am seidenen Faden hing. Die damals 18-Jährige gehörte dem Zweitligakader von Trainer Steffen Enge an, kam aber nur selten zum Einsatz. „Ich hatte gar keine richtige Lust mehr und habe überlegt, den Verein zu verlassen“, gesteht sie rückblickend. Gut, dass sie es nicht tat. Baum biss sich durch und gehört längst zum Inventar des FSV. Seit ihrer ersten Einwechslung am 24. November 2018 beim 3:0-Sieg über den SV Weinberg absolvierte sie 71 Zweitligaspiele und bringt es auf acht Einsätze im DFB-Pokal. „Ich bin schon stolz auf das, was ich erreicht habe“, sagt die Fußballerin.

Beeindruckend: Celina Baum leitete den Wendepunkt ihrer Laufbahn ohne großes Tamtam selbst ein: „Ich habe persönlich die Entscheidung getroffen, mich reinzuhängen.“ Ohne das Trainerteam zu informieren, startete sie ein regelmäßiges, zusätzliches Training im Fitnessstudio. Der körperliche Effekt stellte sich rasch ein, das Selbstvertrauen wuchs. „Fußball ist Teil meines Lebens, das wollte ich nicht wegschmeißen“, erklärt sie heute die Motivation von damals.

Irgendwie passt dieser kämpferische Ehrgeiz zum Leben der kürzlich 22 Jahre alt gewordenen Frau. Ihr Weg führte eben nicht stetig bergauf, sie musste sich manches mit zähem Durchhalten erarbeiten. „Ich galt früher nicht als Talent und habe mich auch selbst nicht als besonders talentiert gesehen“, lautet ihre Erklärung dafür, dass sie nicht wie andere in ihrem Alter das Angebot erhielt, auf das Mädchen-Internat des FLVW nach Kaiserau zu wechseln. Ganz abgesehen da-



von gesteht sie, keine diesbezüglichen Ambitionen gehabt zu haben: „Auswahlmannschaften lagen mir nicht, ich habe mich da nicht wohl gefühlt.“ Mit Genugtuung und einem Lächeln blickt sie auf ihre Entwicklung nach der „Krise“ im Jahr 2019: „Meine Talentzeit begann erst

in der 1. Mannschaft des FSV.“

Parallel dazu gelang auch schulisch gewissermaßen der Durchbruch. Nach der Grundschulzeit im Heimatort Hörste und dem Realschulabschluss an der Gesamtschule in Leopoldshöhe wechselte sie auf das Berufskolleg in Lemgo, wo sie das Fachabitur mit Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung erwarb. Weiter verfolgen will sie diese Richtung aber nicht. Während sie aktuell als Teilzeitkraft im Einzelhandel arbeitet („Erst mal ein bisschen Geld verdienen“), strebt sie für das kommende Jahr eine Ausbildung bei Polizei oder Bundespolizei an. Mit dem Trainingsbetrieb beim FSV Gütersloh lässt sich die Arbeit gut vereinbaren. „Man nimmt Rücksicht“, ist Celina Baum dem Unternehmen dankbar, dass die Fahrten vom Wohnort Lage nach Rheda-Wiedenbrück zeitlich ohne Stress möglich sind. Dass sie mit ihren Eltern Detlef und Nicole sowie ihrem Bruder Dominik (25) inzwischen im Zentrum der knapp 35.000 Einwohner zählenden Stadt Lage wohnt und nicht mehr im 2.600-Seelen-Ortsteil am Fuße des Teutoburger Waldes, bedauert sie. „Ich mag Lage nicht“, sagte Celina Baum. Die Sportkanone, die gerne schwimmt, Volleyball spielt und auch den Tennisschläger schwimmt, vermisst die Ruhe und das Familiäre in Hörste.

RESTAURANT ILIAS GRIECHISCHE GASTSTÄTTE



INHABER:
VASILEIOS TSIAMATOS

HEIDEWALDSTRASSE 31
33332 GÜTERSLOH
TELEFON: 0 52 41/9 98 75 55
WWW.RESTAURANT-ILIAS.EU



STEUERKANZLEI
Oliver Jabs

KONTAKT

Stohlmannplatz 2
(1. Et. Deutsche Bank)
33330 Gütersloh
Tel. 05241 504695 - 0

info@steuer-jabs.de
www.steuer-jabs.de



Bestattungen
Lohmann
www.Bestattungen-Lohmann.de

Friedhofstraße 33 - 33330 Gütersloh - Tel. 05241/38202
info@bestattungen-lohmann.de

- Kostenlose Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Organisation von Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Raum für Trauerfeiern, eigene Abschiedsräume
- Digitaler Nachlassdienst und Formalitätenportal





UNSERE ERSTE

Im dortigen Rasensportverein begann sie schon im Alter von drei Jahren mit dem Fußballspielen. „Mein Vater ist schuld“, sagt Celina Baum. Er spielte selbst und erfüllte ihr den Wunsch, sie bei den Minikickern anzumelden. Später und bis zu den C-Junioren fungierte er auch als ihr Trainer. Spätestens nach einem Jahr mit Zweitspielrecht beim TuS Eichholz-Remminghausen, den sie ins Finale des VW-Cups in Wolfsburg schoss („Das war ein Hammer-Erlebnis und echt cool“), wurde sie von den großen Klubs entdeckt. Sie absolvierte ein Probetraining bei Arminia Bielefeld, entschied sich 2016 aber für den FSV Gütersloh. Leicht fiel ihr der Wechsel in das erst von Jacqueline Dünker und dann von Johannes Fritsch trainierte U17-Bundesligateam nicht, doch am Ende setzte sie sich durch. In zwei Jahren brachte sie es auf 26 Partien, in denen sie sechs Treffer erzielte. „Wir hatten ein mega-tolles Team. Der Zusammenhalt und die Persönlichkeiten waren ziemlich besonders“, erinnert sie sich an die Zeit mit Spielerinnen wie Anna Aehling, Charlotte Blümel, Lilly Stojan oder Paula Reimann.

Der schwierige Übergang ins Frauenteam, der gespickt war mit Einsätzen in der „Zweiten“, war auch mit einem taktischen Lernprozess verbunden: „Man hat mir geraten, mehr nach hinten zu arbeiten, sonst würde ich nicht spielen.“ Celina Baum hatte ihre außergewöhnliche Schnelligkeit und ihre kompromisslose Balleroberungsdynamik vor allem in der Offensive eingesetzt. Sie folgte dem Rat und avancierte zur Saison 2021/2022 zur absoluten Stammspielerin – und mit sieben Treffern in 24 Partien auch zu einer kleinen Torjägerin. „Sie hat einen unheimlich guten Schuss“, nennt Trainerin Britta Hainke eine weitere Stärke ihrer Nummer 9. Einbringen muss die ihre Qualitäten, zu denen auch eine willensstarke Ausdauer gehört, inzwischen allerdings meist auf einer defensiven Position. „Die Leistung gegen Wolfsburg hat den Trainern wohl zu gut gefallen“, scherzt



Unermüdet für den FSV im Einsatz: Celina Baum

Celina Baum, die im DFB-Pokalspiel als Außenverteidigerin überzeugte und sich dort festspielte. Eine Liebesbeziehung mit der neuen Rolle ist sie zwar noch nicht eingegangen, aber sie fügt sich mit professionellem Einsatz.

Was ist noch drin in dieser Saison, in die der FSV Gütersloh als vermeintlicher Abstiegskandidat gestartet war? „Der Aufstieg ist noch nicht abgeschlossen“, sagt Celina Baum zum Thema Bundesliga. Voraussetzung, um von eventuellen Patzern des vier Punkte enteilt 1. FC Nürnberg zu profitieren, sei indes, „dass es alle wollen und nicht einige nachlassen wie nach der Führung bei der 1:2-Niederlage gegen Ingolstadt.“ Sollte es mit dem Aufstieg klappen, würden alle Partien des FSV Gütersloh in der nächsten Saison von Magentasport live übertragen. Für die Zweitligaspielerin würde das aber wohl nichts an ihrem ungewöhnlichen TV-Konsum ändern: „Ich schaue kaum Fernsehen, weder Serien noch Sport. Und ich gucke so gut wie gar keine Fußballspiele.“ Mit einem kessen Spruch beendet Celina Baum das Gespräch zu diesem Thema: „Ich bin Fan von meinem Fußball.“



- KOMPETENZ
- PERFEKTION
- ERFAHRUNG

A. PÄHLER GMBH BEDACHUNGEN

Dach-, Wand-, und Abdichtungstechnik

Stadtring Kattenstroth 96
33332 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 2 11 75-0
Telefax: 0 52 41 2 11 75-49

info@paehler-dach.de
www.dachdecker-guetersloh.de

www.zahara-design.de

J E D E G U T E I D E E
B R A U C H T A U C H
E I N E K O N K R E T E
U M S E T Z U N G .

Corporate-Design Lösungen
für Ihr Unternehmen.



Z A H A R A
D E S I G N



UNSERE ZWEITE



DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

22. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
		FSV Gütersloh 2009 II	spielfrei
So, 30.04.2023	13:00 Uhr	SC Fortuna Köln	- Borussia Mönchengladbach
So, 30.04.2023	13:00 Uhr	DSC Arminia Bielefeld	- Bayer 04 Leverkusen II
So, 30.04.2023	13:00 Uhr	FV Mönchengladbach	- Vorwärts Spoho Köln
So, 30.04.2023	15:00 Uhr	SGS Essen U20	- Borussia Bocholt
So, 30.04.2023	15:00 Uhr	1. FFC Recklinghausen	- Sportfreunde Siegen
So, 30.04.2023	15:00 Uhr	VfL Bochum 1848	- VfR SW Warbeyen 1945

Das nächste Auswärtsspiel:

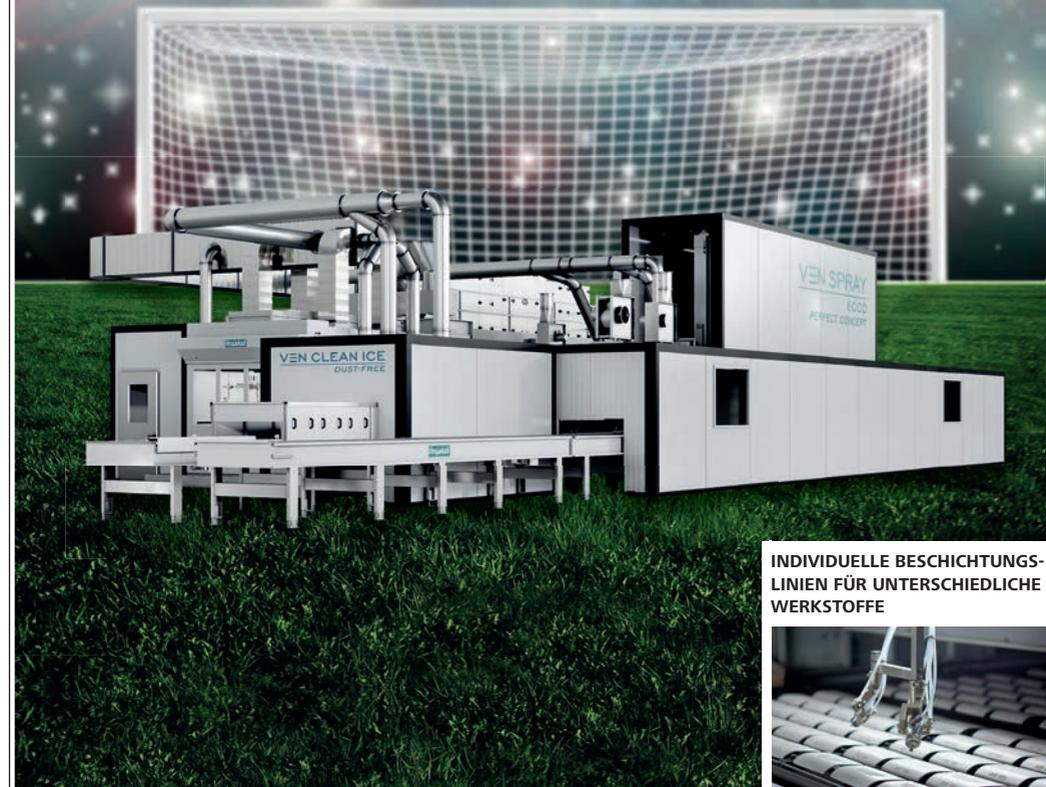
Sonntag, 23. April 2023, 15:00 Uhr
beim VfR SW Warbeyen 1945

Das nächste Heimspiel:

Sonntag, 14. Mai 2023, 13:00 Uhr
gegen Bayer 04 Leverkusen II

TREFFSICHER UND ZIELGENAU

zu perfekten Oberflächen!



INDIVIDUELLE BESCHICHTUNGSLINIEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE WERKSTOFFE



Venjakob Maschinenbau – über 50 Jahre Innovationskraft in der Oberflächentechnik made in Germany
Oberflächenvorbehandlung | Beschichtung | Trocknungstechnik | Automation | Abluftreinigung

Venjakob
www.venjakob.de



UNSERE ZWEITE

DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

Die Tabelle vor dem 22. Spieltag

Stand: 25. April 2023		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	● Borussia Bocholt	19	12	5	2	48:16	+32	41
2.	● Borussia Mönchengladbach	20	11	6	3	49:30	+19	39
3.	● SC Fortuna Köln	20	11	5	4	30:19	+11	38
4.	● VfL Bochum 1848	19	10	4	5	47:28	+19	34
5.	● SGS Essen U20	20	9	3	8	41:37	+4	30
6.	▲ Bayer 04 Leverkusen II	19	8	4	7	45:37	+8	28
7.	▼ VfR SW Warbeyen 1945	19	7	6	6	36:29	+7	27
8.	● DSC Arminia Bielefeld	19	7	4	8	27:21	+6	25
9.	▲ Vorwärts Spoho Köln	19	5	7	7	32:48	-16	22
10.	▼ Sportfreunde Siegen	19	7	0	12	24:42	-18	21
11.	● 1. FFC Recklinghausen	19	4	6	9	24:40	-16	18
12.	● FSV Gütersloh 2009 II	20	4	5	11	21:40	-19	17
13.	● FV Mönchengladbach	20	3	1	16	19:56	-37	10
14.	● SpVg Berghofen (zurückgezogen)	0	0	0	0	0:0	0	0

Der Meister steigt in die 2. Bundesliga auf. Die Plätze 12 und 13 steigen in die Westfalenliga ab. Die SpVg Berghofen hat zurückgezogen und steht bereits als erster Absteiger fest.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

STECKVERBINDER-POWER
MEETS
FUSSBALL-POWER



www.conec.com/de

Seit über 40 Jahren entwickelt, produziert und vermarktet die CONEC Elektronische Bauelemente GmbH hochwertige Steckverbinder, Verbindungs- und Anschlussleitungen sowie Gehäusetechnik.

CONEC Produkte stehen für Präzision und finden Ihren Einsatz z. B. in der Automatisierungs-, Telekommunikations- und Energietechnik, aber auch im Maschinenbau, der Medizintechnik und der Luftfahrtindustrie.

Wir wünschen dem FSV Gütersloh und seinen Fans eine tolle Saison und freuen uns auf viele großartige Powerplays!



Du möchtest zukünftig im Team CONEC mitspielen?
Bewirb Dich jetzt! Jobs.conec.de



**FSV II – BOR. MÖNCHENGLADBACH 1:1
VORWÄRTS SPOHO KÖLN – FSV II 1:1**

Dünne Luft mit Lichtstrahlen

Zwei Unentschieden in den letzten beiden Spielen haben unser Perspektivteam im Kampf um den Klassenerhalt in der Regionalliga nicht nach vorne gebracht. Vier Spieltage vor Saisonende liegt der rettende 10. Tabellenplatz vier Punkte entfernt – und die vor dem FSV II platzierten Klubs aus Recklinghausen und Siegen haben zudem den Vorteil, noch fünf Spiele austragen zu können. „Die Luft wird dünner, aber ich sehe noch Lichtstrahlen am Horizont.“ Trainer Mark Oliver Stricker hat einen guten Grund, warum er den Optimismus nicht verloren hat: „Unsere Leistung passt nicht zu einem Abstiegs kandidat.“

Das galt in beiden 1:1-Partien, wobei der „Extrapunkt“ gegen Mönchengladbach nicht zu erwarten gewesen war. Durch einen Treffer von Marie Schröder (81.) glich der FSV den kurz zuvor eingehandelten 0:1-Rückstand aus. Zur gefühlten Matchwinnerin wurde dann Isabelle Mischke in der 89. Minute. Die Torhüterin wehrte einen Foulelfmeter in bravouröser Manier ab und sorg-

te dafür, dass Stricker der Kuchen, den ihm das Team aus Anlass seines 51. Geburtstags nach dem Abpfiff überreichte, besonders gut schmeckte.

Das Remis beim mitgeführten Konkurrenten Spoho Köln war dagegen ein unbefriedigendes Resultat. „Wir machen die Dinger nicht“, sah der Coach einmal mehr das große Manko bestätigt – die mangelhafte Chancenverwertung. Zweimal ließ die ansonsten herausragende Marie Schröder Hochkaräter aus, und in der Schlussphase scheiterte Finja Schriek mit einer Mega-Chance an der Kölner Torhüterin. Die Treffer fielen innerhalb von 120 Sekunden. In der 54. Minute brachte Schröder die Gütersloherinnen mit 1:0 in Front. Die 23-Jährige profitierte von einer energischen Balleroberung von Leandra Kammermann vor dem eigenen Strafraum und einem tollen Diagonalball von Olivia Zitzer. Fast postwendend kassierte der FSV aber den 1:1-Ausgleich. „Wir waren nach dem Führungstor zu euphorisch und standen zu hoch“, monierte Stricker.

Weiter geht es für das Team am 7. Mai beim Tabellensiebten VfR SW Warbeyen. Es folgen die „Endspiele“ gegen Leverkusen II, Siegen und Recklinghausen. „Wir müssen in den nächsten beiden Partien punkten, um es vor den letzten beiden Spielen noch in eigener Hand zu haben“, wünscht sich Mark Oliver Stricker. ■

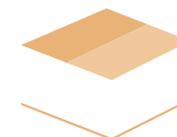


Ihre Gesundheit im Blick!

Apothekerin Nicola Forthaus

Wenkerstraße 5 • 59329 Wadersloh • Telefon: 0 25 23 95 94 94 • Telefax: 0 25 23 95 94 96
info@apotheke-wadersloh.de • www.apotheke-wadersloh.de

SPITZENTECHNOLOGIE AUS DER REGION...



**Wellkistenwerk
GROSS**
Schnell. Passend. Verpackt.

... KOMMT GUT AN IN UNSERER

VERPACKUNG!



Wellkistenwerk Gross GmbH & Co. KG
Bockhorster Landweg 31 · 33775 Versmold · Fon 05423 9506-0 · Fax 05423 9506-22
info@wellkistenwerk.de · www.wellkistenwerk.de



UNSERE U17



DIE U17 DES FSV IM B-JUNIORINNEN-WESTFALENPOKAL

Viertelfinale // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein	Ergebnis
Mi, 26.04.2023	19:00 Uhr	FC Iserlohn 46/49 – FSV Gütersloh 2009 U17		: *
Mi, 19.04.2023	18:30 Uhr	DJK Arminia Ibbenbüren	SV Fortuna Freudenberg	5:0
Mi, 19.04.2023	18:30 Uhr	SSV Rhade	DSC Arminia Bielefeld	1:0
Mi, 19.04.2023	18:30 Uhr	DJK Wacker Mecklenbeck	VfL Bochum 1848	0:4

* Ergebnis stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Sieger dieser Partie ist Halbfinalist mit Heimrecht.

Halbfinale // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
Mi, 26.04.2023	19:00 Uhr	SSV Rhade	VfL Bochum 1848
Mi, 03.05.2023	18:30 Uhr	*	DJK Arminia Ibbenbüren



MANNSCHAFT FÜR 90 MINUTEN. FREUNDINNEN FÜRS LEBEN.



Folge uns auf
unter DFB Mädels



U17 IM BUNDESLIGA-ENDSPURT

„Bis zum Ende das Maximum erreichen“

Wenn denn die 0:4-Niederlage in Leverkusen und das 0:0 gegen den TuS Issel eine kleine Durststrecke markierte, hat sie unsere U17 am vergangenen Wochenende mit einem 2:0-Heimsieg über die SG Andernach beendet. Phine Ebert schoss unser Bundesligateam in der 19. Minute aus 25 Metern mit 1:0 in Führung. Joyce Schüttelhöfer sorgte in der 48. Minute mit ihrem fünften Saisontreffer für die Entscheidung, als sie einen Überzahlangriff nach Zuspiel von Jessica Heisinger zum 2:0 vollendete. Auch wenn angesichts mehrerer Top-Chancen ein höherer Erfolg möglich gewesen wäre, war Christian Franz-Pohlmann mit dem Auftritt zufrieden: „Wir haben eine Menge richtig gemacht“, hielt der Trainer fest.

Immerhin hatte sein Team, dass mit 22 Gegentreffern in 16 Spielen keine imponierende Defensivbilanz aufweist, gegen den Tabellenachten hinten wieder einmal die Null gehalten. Das war auch gegen den TuS Issel, ein weiteres Team aus der unteren Tabellenregion, gelungen. „Der letzte Pass und die letzte Aktion waren oft nicht sauber

genug“, erklärte der Coach, warum es vorne nicht zu einem Sieg gereicht hatte. Dass in dieser Partie nur zwei Feldspielerinnen als Alternativen auf der Bank saßen, führte er nicht als Grund für die Torlosigkeit an.

Neben der wichtigen Aufgabe, im Westfalenpokal nun möglichst noch bis ins Endspiel zu kommen (*Spiel im Viertelfinale gegen den FC Iserlohn 46/49 war zum Redaktionsschluss noch nicht beendet*), stehen für den FSV ansonsten nur noch zwei Meisterschaftsspiele an. Gegner sind am 13. Mai der TSV Schott Mainz und eine Woche später die SGS Essen – beide Partien finden in der Tönnies-Arena statt. Sein Ziel hat der ehrgeizige Coach, der bereits mit Zuversicht am Kader für die nächste Saison bastelt, klar mit seinem Team kommuniziert: „Wir wollen bis zum Ende das Maximum erreichen.“ Tabellarisch heißt das, den aktuellen 4. Platz hinter den Top-3-Klubs aus Leverkusen, Essen und Köln zu sichern und den Tabellenfünften Borussia Mönchengladbach auf Distanz zu halten. ■



Wesseler

Gemeinsam in die Zukunft starten!

Containertransporte Wesseler GmbH
 Auf dem Platen 1-3 in 49362 Melle
 www.wesseler.de / Tel. 05422 - 94560

VOLLTREFFER!



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Was der FSV Gütersloh 2009 und das Autohaus Brinker gemeinsam haben?

Wir sind immer für einen Volltreffer gut! Unser Autohaus-Team spielt bereits seit über 50 Jahren in einer eigenen Liga. Egal ob Privat- oder Businesskunde, Neu- oder Gebrauchtwagenangebot, Wartung oder Reparatur – wir sind die Nummer Eins für Ihren ŠKODA. Ihr Autohaus Brinker. Mehr unter: www.autohaus-brinker.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS BRINKER GmbH

Haller Straße 79
33334 Gütersloh
T 05241 96010
www.autohaus-brinker.de



NATÜRLICHE ERFRISCHUNG IM NEUEM LOOK.

GERMETA
*Gastro
Edition*



[germeta_meinequelle](https://www.instagram.com/germeta_meinequelle)

GERMETA
Meine Quelle seit 1679.

Powerplay

Die Beckhoff-Komponenten
für PC-basierte Steuerungen



www.beckhoff.com

Als Spezialist für Automatisierungstechnik und Industrie-4.0-Lösungen bietet Beckhoff PC-basierte Steuerungssysteme, die auf der ganzen Welt zum Einsatz kommen. Ob im Fußballstadion, in der Gebäudeautomation, in der Bühnen- und Showtechnik, in Windkraftanlagen oder im Maschinenbau: Mit den vier Steuerungskomponenten Industrie-PCs, I/O-Systeme, Antriebstechnik und Automatisierungssoftware deckt Beckhoff das komplette Anforderungsspektrum ab. Dem FSV Gütersloh und seinen Fans wünschen wir ein ebenso erfolgreiches Powerplay – und drücken die Daumen für eine siegreiche Saison 2022/2023!

New Automation Technology **BECKHOFF**